



Verlass dich drauf.

SWU Energie GmbH
Karlstraße 1-3
89073 Ulm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bernd Jünke
Telefon 0731 166-1090
Telefax 0731 166-2669
bernd.juenke@swu.de
www.swu.de

Presse-Information

Ulm/Senden, 20. Oktober 2017

Blue Energy Europe übernimmt das Holzgas- Heizkraftwerk Senden

Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm werden Dienstleister für den neuen Eigentümer und vermarkten die in Senden erzeugte Wärme

Die Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm übergeben das 2012 errichtete Holzgas-Heizkraftwerk Senden in neue Hände. Eigentümer und Betreiber der Anlage wird zum 1. Januar 2018 Blue Energy Europe GmbH beziehungsweise deren eigens dafür gegründetes Tochterunternehmen Blue Energy Syngas GmbH. Das Vertragswerk ist heute vor dem Notar unterzeichnet worden. Blue Energy Syngas wird die Anlage weiterbetreiben und bedient sich dazu der bisher vor Ort tätigen Mitarbeiter der Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH. Ein entsprechender Dienstleistungsauftrag ist vertraglich vereinbart. „Wir freuen uns, dem neuen Eigentümer mit unserem Know-how und unserer Erfahrung im Betrieb des Heizkraftwerks zur Seite zu stehen“, so Wolfgang Rabe, Technischer Geschäftsführer der Stadtwerke-Netzgesellschaft.

Blue Energy Syngas operiert als Projektierungsgesellschaft unter dem Dach der Blue Energy Europe GmbH. Die Muttergesellschaft mit Sitz im Ulmer Science Park ist spezialisiert auf die Entwicklung

Presse-Information

und die Realisierung von ökologischen Energieprojekten. Das Unternehmen sieht es als seine Kern-Aufgabe, an der Reduktion der globalen CO₂-Emissionen mitzuwirken. Durch Projekte der Blue Energy Europe werden jährlich 350.000 Tonnen Kohlendioxid eingespart, ca. 110.000 Menschen mit Strom und ca. 160.000 Menschen mit Wärme versorgt. „Die Philosophie der Blue Energy Europe ist maßgeblich von einer ganzheitlichen Umweltethik geprägt. Daher freut es uns, dass wir unser Kerngeschäft um das Holzgas-Heizkraftwerk Senden erweitern und durch eine CO₂-neutrale Energieversorgung einen Beitrag zum Umweltschutz und zur Standortsicherung leisten können“, sagt Jochen Sautter, Geschäftsführer von Blue Energy Europe.

SWU konzentriert sich stärker auf ihr Kerngeschäft

„Wir übergeben die Anlage an ein Unternehmen mit großer Erfahrung im Kraftwerksgeschäft. Die Stadtwerke können sich nun wieder stärker ihrem Kerngeschäft widmen. Forschung, Bau und Betrieb von innovativen Erzeugungsanlagen gehören nicht zu unseren Stammaufgaben, zumal das Holzgas-Heizkraftwerk unsere wirtschaftlichen Erwartungen bisher nicht erfüllt hat“, erklärt SWU-Geschäftsführer Klaus Eder. Im Übrigen sei die Anlage gut geführt worden und könne technisch optimiert übergeben werden.

„Tatsächlich finden wir günstige Voraussetzungen vor, um den Betrieb auf dieser Basis weiterzuentwickeln“, unterstreicht Herbert Heinz, Technischer Geschäftsführer von Blue Energy Europe.

Grüne Wärme für Senden und Neu-Ulm ist auch nach dem Kraftwerksverkauf gesichert

Blue Energy Syngas liefert die in Senden erzeugte Wärme an die Stadtwerke. Das ist ebenfalls Bestandteil des Vertrags. Die Stadtwerke vermarkten diese Wärmemengen an ihre Kunden im Sendener und Neu-Ulmer Netz – genau wie bisher. „Die ökologische

Presse-Information

Wärmeproduktion mittels Holzverschmelzung wird also weiterhin den Menschen am Standort selbst zugutekommen. Das war uns sehr wichtig bei den Gesprächen mit dem Anlagenkäufer“, hebt Bernd Adolph hervor, Geschäftsführer der Stadtwerktochter SWU Energie. Investitionen seitens des neuen Eigentümers werden die Kraftwerksverfügbarkeit und die Produktionsmenge erhöhen. Die SWU wird ihre Akquise fortsetzen, um das Fernwärme-Netz in Senden und Neu-Ulm zu verdichten. Den erzeugten Strom speist Blue Energy Syngas ins öffentliche Netz ein und erhält dafür die nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz festgelegte Vergütung.

Einziges Anlage ihrer Art in Deutschland

Das Sendener Heizkraftwerk ist deutschlandweit das erste und bislang einzige Holzvergasungskraftwerk in einer praxisrelevanten Größe. Für die dezentrale Strom- und Wärmeversorgung werden nachwachsende Rohstoffen genutzt. Es kommt größtenteils Restholz aus den Wäldern der Region zum Einsatz. Wesentlicher Vorteil der Holzgastechologie ist der deutlich höhere Gesamt-Wirkungsgrad gegenüber konventionellen Biomasse-Heizkraftwerken. Das Heizkraftwerk Senden liefert die Wärme über eine sechs Kilometer lange Leitung auch ins Neu-Ulmer Netz.

Rückfragen zu Blue Energy Europe GmbH richten Sie bitte an:

Stephan Ertle

Lise-Meitner-Straße 9, 89081 Ulm

Mobil: +49 171 1930 893

Tel.: +49 731 1466 1470

Fax: +49 731 1466 1479

E-Mail: se@blue-energy-europe.com